



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

31. August 2024

Veranstaltungen, Kultur

Alina Bronsky stellt ihren Roman „Pi mal Daumen“ vor

Von einer ungeahnten Freundschaft zwischen Funktionen und Gleichungen handelt „Pi mal Daumen“ von Alina Bronsky. Am Donnerstag, 5. September, stellt die Autorin ihren neuen Roman in einer Buchpremiere um 19.30 Uhr im Literaturhaus Villa Clementine, Frankfurter Straße 1, vor und gibt damit den Startschuss zur neuen Themenreihe „Freunde fürs Leben“, die im Anderen Salon fortgesetzt wird.

Die Journalistin Ariane Binder (SWR) übernimmt die Moderation des Abends, der im Zuge des Literaturfestivals „Leseland Hessen“ stattfindet. Veranstalter ist das Literaturhaus Villa Clementine/Kulturamt Wiesbaden mit freundlicher Unterstützung des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen sowie hr2-kultur. Weitere Informationen sind unter www.wiesbaden.de/literaturhaus zu finden.

Moni ist Anfang 50 und möchte noch einmal Mathematik studieren. Oscar ist 16, kontaktscheu und gilt als mathematisches Wunderkind. Viel gemeinsam haben die beiden nicht, außer dem Tisch, an dem sie in der Vorlesung sitzen. Jedoch kämpfen beide auf unterschiedliche Weise mit ihrem Alltag, lernen sich einen Kamillentee lang kennen und entdecken schließlich, dass manche Freundschaften eben nicht auf eine Gleichung hinauslaufen müssen.

Alina Bronsky wurde 1978 geboren und lebt in Berlin. Ihr Debütroman „Scherbenpark“

erschien 2008, „Baba Dunjas letzte Liebe“ war 2015 für den Deutschen Buchpreis nominiert. Es folgten die Bestseller „Der Zopf meiner Großmutter“ und „Barbara stirbt nicht“.

Karten gibt es im Vorverkauf zum Preis von 12 Euro, ermäßigt 9 Euro, zuzüglich Vorverkaufsgebühr bei der Tourist-Information Wiesbaden, Marktplatz 1, Telefon (0611) 1729930; online über die Homepage des Literaturhauses. An der Abendkasse vor Ort kostet der Eintritt 15 Euro, ermäßigt 11 Euro.

+++